

Worum geht es?

In Deutschland arbeiten viele Migranten und Migrantinnen in den Bereichen Gastronomie, Hotel, Haushalts- und Gebäudereinigung sowie in zunehmendem Maße auch in der Pflege. Durch die Arbeit in diesen Bereichen begegnen Migranten und Migrantinnen nicht nur spezifischen Risiken, sondern ihre Arbeit verspricht ihnen manchmal auch Chancen auf sozialen Aufstieg.

Mit dem Forschungsprojekt „Arbeitsfelder der Ankunft. Kompetenzentwicklung in durch Migration geprägten Arbeitsfeldern“ untersuchen wir die Beschäftigungsverhältnisse in den Bereichen Gastronomie, Hotel, Pflege sowie Haushalts- und Gebäudereinigung. Wir wollen ein besseres Verständnis davon entwickeln, wie sich Kompetenzen und demokratische Teilhabe von Migranten und Migrantinnen in diesen Bereichen entwickeln. Ohne die Risiken einer Beschäftigung in diesen Bereichen aus dem Blick zu verlieren, richtet sich unser Interesse auch auf Gestaltungspotenziale und Faktoren, die die Arbeit attraktiv und effektiv zu machen scheinen.

So erreichen Sie uns:

Universität Kassel
FB 07 – Wirtschaftswissenschaften
Institut für Berufsbildung
Henschelstraße 2
34127 Kassel

Tel: 0561/804-4547 (Sekretariat)

Dr. Serhat Yalçın

Raum: 3143
Tel: 0561/804-4293
Fax: 0561/804-4345
Email: yalcin@uni-kassel.de
Handy/WhatsApp: 0178/1641588



Natalie Hubenthal M. Sc.

Raum: 3141
Tel: 0561 /804-4599
Fax: 0561/804-4345
Email: nhubenthal@uni-kassel.de
Handy/WhatsApp: 0178/1641588



U N I K A S S E L
V E R S I T Ä T

Arbeitsfelder der Ankunft
Erfahrungen zu Migration & Arbeit
in Gastronomie, Hotel, Pflege,
Haushalts- und Gebäudereinigung

Wer wird gesucht?

Wenn Sie

- nach Deutschland **eingewandert** sind,
- in einem **Restaurant, Café oder Hotel arbeiten**; als **Reinigungskraft beschäftigt** sind oder **Menschen pflegen**
- und bis jetzt **keine Ausbildung in Deutschland absolviert** haben,

würden wir uns freuen, wenn Sie an unserer Studie teilnehmen.

Für die Studie ist es nicht wichtig, aus welchem Land Sie kommen, wie alt Sie sind und seit wann Sie in Deutschland leben und arbeiten.

Was haben Sie davon?

- Aufbauend auf Ihren Erfahrungen und Ihrer Sicht auf die Arbeit in Deutschland kann die Studie zur **Verbesserung der Situation von Migranten und Migrantinnen in der Arbeitswelt** beitragen.
- Wenn sie uns erzählen, was Sie über Ihre Arbeit denken, welche Vorstellungen Sie von Ihren Fähigkeiten und Kompetenzen haben, können die Chancen und Risiken der Arbeit in Ihrem Bereich besser erfasst und praktische Lösungsvorschläge für die Ver-

besserung der Situation von Migrierenden erarbeitet werden.

- Außerdem erhalten Sie für die Teilnahme an der Studie einen **Gutschein im Wert von 15,- Euro**.

Wie ist der Ablauf der Studie?

- Um Ihre Vorstellungen von Arbeit in Deutschland zu befragen, möchten wir **Interviews** mit Ihnen führen. Dafür können Sie sich bei uns melden. Sie können uns eine **Email** schreiben (yalcin@uni-kassel.de oder nhubenthal@uni-kassel.de), uns **anrufen** oder eine **Nachricht** per **SMS** oder per **WhatsApp** schicken (**0178/1641588**). Dann **vereinbaren wir einen Termin**.
- Es wird ein **entspanntes, offenes und freies Gespräch**. Das Gespräch kann bei Ihnen zu Hause, an Ihrem Arbeitsplatz oder an einem anderen Ort stattfinden, den Sie sich aussuchen können.
- Das Gespräch wird mit einem Tonaufnahmegerät **aufgezeichnet und später verschriftlicht**.
- Sie haben die Gelegenheit Fragen zu stellen, wenn Sie etwas nicht verstanden haben und können das Interview auch **jederzeit ohne Angabe von Gründen abbrechen**.

Was passiert mit den Daten?

- Die Daten aus dem Interview werden in **verschlüsselter anonymisierter Form gespeichert und verarbeitet**. Nirgendwo wird Ihr Name oder andere Daten erscheinen, durch die rückerschlossen werden kann, dass Sie an der Studie teilgenommen haben.
- Zu den Daten haben nur die Personen Zugriff, die an der Studie beteiligt sind (Prof. Dr. Ute Clement, Dr. Juliane Dieterich, Dr. Serhat Yalçın, Natalie Hubenthal, M. Sc.). Alle sind **zu Verschwiegenheit verpflichtet**. Die Daten werden **nicht an andere Personen oder Firmen weitergegeben**. Nach Abschluss der Studie (etwa Juni 2022) werden die Daten **gelöscht**.
- Die Daten werden nur für das Forschungsprojekt und die damit zusammenhängenden Studien verwendet.

Und sonst?

Ihre Teilnahme an der Studie ist **freiwillig** und es entstehen für Sie dadurch **keine Kosten**. Falls Sie an der Studie nicht mehr teilnehmen wollen, löschen wir Ihre persönlichen Daten sowie das Interview komplett und verwenden sie nicht.